

## Politischer Aschermittwoch 2020

### Der Steingarten (D-Dur)

Refrain: Stadtpark, Stadtpark, der Stadtpark war mal  
früher ein ganz normaler, richt´ger Park

1) In der Mitte unserer Stadt lag einst ein Park/ am  
Teich mit der Fontäne wurd´ ums Herz dir warm,  
viele Büsche an den Rändern, und ein Brückle  
gab´s dort/ ist alles gemetzget, zertrümmert, es  
musste alles fort Ref. Stadtpark....

2) Früher gab es dort mal Wegele, nun sind sie aus  
Stein/ alles ist gepflastert nun, ist das nicht fein?  
In der Erde liegen Kabel, Fortschritt hat sein´  
Preis!/ War das nicht viel zu teuer, fragt manchmal ein  
Bürger ganz leis`. Ref. Stadtpark..

3) Um die Bänke liegen Kippen und auch sonst viel  
Dreck/ den machen jetzt ganz billig die  
Realschüler weg  
Denn die Abfalltonnen hat man wohl vergessen  
zu bauen/ drum müssen die Bänke jetzt alle (statt  
zum Park hin) nach außen hinschauen! Ref.

4) Und damit es nicht zu teuer wird kauft man den Stein/ nicht bei uns sondern im fernen China ein, oft von Kindern oder Häftlingen produziert/ das CO<sup>2</sup> vom Transport hat die Stadtspitze nicht interessiert. Ref. Stadtpark..

5) Alle Bänke haben Schirme gegen Krähenscheiß,/ den kann man dann abkratzen gibt Guano ganz weiß, kannst ganz teuer verkaufen in der Gärtnerei/ hoch lebe der Stadtpark, die heutige Steinwüstenei! Ref.Stadtpark....

6) Beim Beraten über den Umbau wollte der Philipp mehr Grün/ „Wir brauchen aber Einstimmigkeit, wie soll das sonst aussehen? Das Grün das kommt schon noch im Lauf des Baufortschritts“/ so sagten die alles entscheidenden Damen der Festwochenspitze!

Ref. Feschtwoch, Feschtwoch, die Feschtwoch ist das Wichtigste, was mir da in Kempten ham!

7) Doch wir wollen nicht nur klagen, s´ könnt´ noch minder sein/ wär´ die Bibliothek gebaut worden hinter´ m Haus ZUMSTEIN, hätten kaum mehr was geseh´n von der Basilika, hoch lebe der steinerne Garten, der teure, hurra, hurra! Ref. Stadtpark....

## Die Seilbahn (G Dur)

Über den Dächern, könnt´ das Schweben so schwerelos sein/ aber bis da naufkommst, oh je, und dann bei einem Sturm, jemineh,

bleibt die Seilbahn dann stehn in der Höh´, ist das gar nimmer schee! Über den Dächern, könnt´ das Schweben so schwerelos sein!

1) Eine Seilbahn, die ist lustig, eine Seilbahn, die ist schön/ ja dann kann man dann von oben alles in den Zimmern seh`n / hollah hi, holla ho..

2) Keine Busspur, keinen Radweg, keinen Gehsteig, keine Bahn, so `ne Seilbahn braucht nur Seile, wo sie sich festhalten kann/ holla ho..

3) Leider braucht´s noch hohe Pfeiler, um zu Schweben überm Dach, reichen 40/50 Meter? Ist egal, das wird gemacht/ holla hi..

4) Bei der Feuerwehr zu landen muss der Hubi im Notfall/ wenn dort aber ist ´ne Seilbahn geht das doch in keinem Fall/ hollah hi...

5) Alle Leute, die von Steufzgen nach Sankt Mang hinfahren woll'n/ schau'n von unten auf die Seilbahn, fragen sich, was das wohl soll/ holla hi..

6) Mit der Seilbahn über Dächern einen Kreis zu fahren wär' schön/ und man könnt' von der Burghalde auf ganz Kempten runterseh'n/ holla hi..

7) 50 Mille soll sie kosten, doch uns Kemptern ist's egal/ weil der Freistaat mit Millionen noch für diesen Wahn bezahlt/ holla hi..

8) Und das Beste an der Seilbahn ist: Das MoKo wird gestoppt/ was wir jahrelang beraten, ist die CSU bekloppt? /holla hi..

Über den Dächern, kann das Träumen so grenzenlos sein/ jeder Bezug zu der Realität (sagt man), geht hier oben verloren und dann: Das Finanzielle, was unten so riesig erscheint, wird hier nichtig und klein. Über den Dächern, kann das Träumen so grenzenlos sein!

Roger komm, wir... (D Dur)

- 1) Wohl in Kempten an der Iller/ dort am Adenauerring// steht ein großes Krematorium/ fragt sich nur wer da hin will!
- 2) Nach dem Brennen tun sie sieben/ holen Gold und Wertstoff` raus// tun dann alles in ein` Eimer/ bringen` s dann nach Holland raus!
- 3) Jetzt ist klar, woher das Geld kam/ Angelrecht und ein Gasthaus// kauft` auch eine Metzgerei auf/ Roger, Roger ach mir graust !
- 4) Als vor Jahren wir berieten/ ob`s Kremieren lohnend sei// ein Gutachter d` Stadt belehrte/ „Das lohnt sich nicht, / lasst` s lieber sein“.
- 5) Roger lachte sich ins Fäustchen/ ob wohl alles kosher war? // kauft sich dann auch eine Kirche/ als Kolumbarium, ist doch klar!
- 6) Roger mach`s doch wie dein Bruder, / der blieb Steinmetz wie sein Ahn.// Lügen haben kurze Beine, / Roger, s war kein guter Plan!
- 7) Roger, Roger werd` nun ehrlich/ s` Kremieren wirft auch so was ab!// So zu b` scheißen ist gefährlich/ lass von diesem Tuen ab.